

17.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5507 vom 25. Mai 2021  
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13885

### **Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für die Stadt Leverkusen?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Statt eine Neuausschreibung vorzubereiten, soll nach dem Willen der Landesregierung Ende des Jahres Schluss sein mit der 30-jährigen Geschichte der EnergieAgentur.NRW. Eine neue „Energie- und Klimaagentur“ soll stattdesse langsam als Landesgesellschaft aufgebaut werden. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von der Stadt Leverkusen in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für die Stadt Leverkusen ergeben. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein, der neue Geschäftsführer wurde bereits vorgestellt.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5507 mit Schreiben vom 16. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 16.06.2021/Ausgegeben: 23.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Leverkusen in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Leverkusen? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch die Stadt Leverkusen in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen der Stadt Leverkusen und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimaagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz in der Stadt Leverkusen haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.



## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5507**

*Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.*

### **Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Leverkusen in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?**

#### Auskunft der Stadt Leverkusen:

Teilnahme an diversen Veranstaltungen, Regionalforum Klimaschutz, 1 Erfahrungsaustausch European Energy Award, Angebot zur Durchführung einer Videokonferenz, Förderprogramm E-Lastenräder progress.NRW Kontaktagentur für die Bewilligung und Einreichung des Verwendungszwecks, Nutzung von Online- Informationsangeboten der EnergieAgentur.NRW zu verschiedenen Energiethemen und Klimaschutz, Bei Bürgeranfragen wird u.a. auch auf Informationen und Tools wie z.B. das Förder.Navi verwiesen.

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

24 Personen aus der Stadtverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie etc.) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung im Rahmen des AK "Energiemanagement" (21.05.2019)

Initialberatung im Rahmen eines Experteninterviews bei der Stadt Leverkusen (17.04.2019)

Initialberatung zu Fördermöglichkeiten im Bereich E-Mobilität

Initialberatung zur Einführung des (Energie-) management-Tools Kom.EMS (16.11.2022)

Initialberatung Energieversorgung Leverkusen zur Nutzung von Industrieller Abwärme (8.10.2020)

Initialberatung Wasserkraft Reuschenberger Mühle (17.05.2021)

Vertreter der Stadt haben an folgenden Veranstaltungen der EnergieAgentur.NRW teilgenommen:

- Jahrestagung Mobilität (3.9.2020)
- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" (17.05.2019, 24.04.2020 und 23.04.2021)
- Web-Seminar NRW Special: "Innovative Geschäftsmodelle" (14.01.2021, Energieversorgung Leverkusen)
- Teilnahme an Web-Seminar NRW Special: "Neue Geschäftsaktivitäten bei Stadtwerken" (04.02.2021)
- Teilnahme an Web-Seminar NRW Special: "E-Busse" (25.02.2021)
- Teilnahme an Web-Seminar NRW Special: "Startups NRW" (08.04.2021)
- Jahrestagung: Cybersicherheit für Stadtwerke (23.06.2020)

gelegentlicher Austausch mit den Klimaschutzmanagerinnen der Stadt Leverkusen zu aktuellen Fragen der Klimafolgenanpassung und den Aktivitäten der Stadt Leverkusen

Einbindung der Klimaschutzmanagerin der Stadt Leverkusen als Referentin im Rahmen einer regionalen Vernetzungsveranstaltung zur Klimafolgenanpassung für die Regionen

## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5507**

Niederrhein-Düsseldorf, Vorstellung der Herangehensweise zur Erstellung des Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Leverkusen und darauf aufbauender weitergehender Pläne

regelmäßige Teilnahme der Klimaschutzmanagerinnen der Stadt Leverkusen an den regionalen Vernetzungsveranstaltungen der EA.NRW zur Klimafolgenanpassung in der Region Niederrhein-Düsseldorf

Organisation und Durchführung von Fachexkursionen sowie Ausstellerstand im Rahmen des Langen Tags der Region mit und für kommunale Vertreter der Region Köln/Bonn und darüber hinaus mit ca. 800 Teilnehmern (21.06.2019 und 2020)

Jährliche Teilnahme des regionalen Versorgers an der Umfrage bei Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu ihren Förderprogrammen und Aufnahme in die EVU-Förderübersicht auf der Website der EnergieAgentur.NRW mit einer Förderung 2021

Information/Motivation zur CO<sub>2</sub>-Bilanzierung-Schulung (2020)

Konzipierung, Durchführung und Bereitstellung einer (überregionalen) Online-Umfrage der Auswirkungen von Covid-19 auf die kommunale Klimaschutz- und Klimaanpassungsarbeit (März-Juni 2020)

Teilnahme am European Energy Award (2010 - 2021). Die EnergieAgentur.NRW leistet als Landeskoordinierungsstelle seit 2003 bis heute folgende Arbeiten: Kontinuierliche Begleitung durch die 4-Jahres-Phasen + First-Level-Support in allen Fragen rund um das Projekt und auch zu Themen darüber hinaus, Organisation + Durchführung von Erfahrungsaustausch, Organisation + Durchführung der jährlichen Auszeichnungsveranstaltung, Austausch mit allen Projektbeteiligten (Jülich, Bundesgeschäftsstelle, Beratende). Der Zeitaufwand + Kontakt je nach Projektphase und anstehenden Aufgaben variiert von täglich bis mehrmals monatlich oder mehrmals jährlich.

Veranstaltung: KWK.NRW regional in Köln/Bonn - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe, u.a. in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, Industrie- und Handelskammer zu Köln, Handwerkskammer zu Köln (11.12.2019)

Vortrag der EA.NRW zum Thema „Fördermöglichkeiten rund um die KWK“ im Rahmen der Veranstaltung KWK.NRW regional in Köln/Bonn (11.12.2019)

Öffentlichkeitsarbeit in Form von redaktionellen Beiträgen zum Geschäftsbericht 2019 und 2020 des Region Köln/Bonn e.V. Der Bericht adressiert alle Rats- und Kreistagsmitglieder sowie die der kreisangehörigen Kommunen in der Region Köln/Bonn. Auf diese Weise werden zusätzlich zu den Gremien des Vereins alle 3.200 Mandats- und Entscheidungsträger in 58 Kommunalparlamenten der Region erreicht und über die regionalen Klimaschutzaktivitäten sowie Angebote der EnergieAgentur.NRW und des Landes informiert.

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5507

### **Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Leverkusen? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)**

#### Auskunft der Stadt Leverkusen:

Vertrag European Energy Award zwischen der Stadt Leverkusen und eea Landesträger NRW (Regionale Geschäftsstelle des European Energy Award) vertreten durch die EnergieAgentur.NRW. Durch die Auflösung der Energieagentur werden indirekt keine Fördergelder an die Kommunen fließen. D.h. alle NRW eea-Kommunen müssten den weiteren eea Prozess zu 100% aus Eigenmitteln finanzieren.

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Partner beim Projekt KlimaKita: 4 Einrichtungen haben teilgenommen

Bestehende Klimaschutzsiedlungen in Leverkusen-Opladen: Studierendenhaus und Genossenschaftsprojekt.

Mitglied im Netzwerk Kraftwerkstechnik (Energieversorgung Leverkusen)

Vernetzung und Fachinputs im Rahmen des Arbeitskreises Klima/Energie des BAV:/metabolon für kommunale Vertreter aus der Region mit Schwerpunkt Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis und Rhein-Sieg-Kreis sowie weiterer regionaler Akteure. Anlssbezogen auch Durchführung und Moderation (ca. vierteljährlich)

Vernetzung und Fachinputs im Rahmen der Kooperationsrunde Energie/Klima des Region Köln/Bonn e.V. u.a. für kommunale Vertreter aus den zugehörigen Gebietskörperschaften, darunter Köln, Leverkusen, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Erft-Kreis und Oberbergischer Kreis (zzgl. Kammern, LVR, DGB etc.) (ca. viertel- bis halbjährlich)

Durchführung, Moderation, Vernetzung und Fachinputs im Rahmen des Netzwerktreffens (gemeinsam mit Nahverkehr Rheinland) für kommunale Klimaschutz-Mobilitätsverantwortliche im Verbandsgebiets des NVR d.h. auch Köln, Leverkusen, Rheinisch-Bergischer Kreis, Oberbergischer Kreis und Rhein-Erft-Kreis (2019 Initiierung und danach Verstetigung mit ca. halbjährlichem Turnus)